



Nr. 7/2021  
3. November 2021

– Pressemitteilung –

– Politischer Gästeabend des BSI 2021 –

**Thomas Ernst**, Präsident des BSI, betont die Wichtigkeit, den Wandel im Verbraucherverhalten bei der Digitalisierung und der Vernetzung in der Spirituosenbranche nachhaltig mit zu begleiten –

**Prof. Dr. Norbert Lammert**, Bundestagspräsident a. D., Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V., analysiert „Deutschland nach den Wahlen“ – **Sebastian Schuster**, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, betont die Vielfalt der Region, aber auch die vielen Präventionsmaßnahmen des „Arbeitskreises Alkohol und Verantwortung“ des BSI

Königswinter/Bonn (BSI) – Der Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI) führte auch 2021 zum Auftakt seines 20. Spirituosen-Forums seinen traditionellen „Politischen Gästeabend“ in Königswinter bei Bonn durch.

Auf der mit rund 150 Gästen aus der Politik, den Bundesministerien, der Wirtschaft, der Wissenschaft, den Verbänden und den Medien gut besuchten Veranstaltung äußerten sich Politiker mit Grußworten zu aktuellen Themen der Politik und der Spirituosenbranche.

In seiner Begrüßungsrede betont **Thomas Ernst**, Präsident des BSI, dass es den BSI-Mitgliedern besonders wichtig ist, den Wandel im Verbraucherverhalten bei der Digitalisierung, bei der Vernetzung und Transformation aktiv und nachhaltig mit zu begleiten: Die Verbraucher von heute erwarten mehr Transparenz ihrer Produkte, die sie konsumieren und eine digitale Etikettierung kann dieser Nachfrage sicherlich gerecht werden. Thomas Ernst informiert auf der einen Seite über die neue EU-Initiative der Spirituosen- und Weinbranche zur digitalen Etikettierung, die den Konsumenten auf Knopfdruck umfassende Produktinformationen mittels eines digitalen Etiketts zur Verfügung stellt. Diese Maßnahme, die europaweit im September 2021 gestartet wurde, wird auch von Mitgliedsfirmen des BSI unterstützt. Daneben werden die Verbraucher seit Jahren im Rahmen des „Arbeitskreises Alkohol und Verantwortung“ des BSI über den verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken in den verschiedensten Lebenssituationen (ab 18 Jahren, in der Schwangerschaft, am Arbeitsplatz, bei der Medikamenteneinnahme, beim Autofahren) umfassend mit vielen Präventionsmaßnahmen aufgeklärt. *„Gemeinsam mit den internationalen Spirituosenunternehmen ist der BSI bereit und willens, alles in seinem Bereich Mögliche zu tun, um Eigenverantwortung und Risikokompetenz der Verbraucherinnen und Verbraucher für einen verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken zu stärken.“* Denn: Eigenverantwortung



BSI  
- Pressestelle -

Urstadtstraße 2  
53129 Bonn  
Postfach 15 02 23  
53041 Bonn

Telefon: +49 228 53994-0  
Telefax: +49 228 53994-20

E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)  
Internet:

[www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)

durch Aufklärung ([www.massvoll-geniessen.de](http://www.massvoll-geniessen.de)) ist nachweislich zielführender als weitere Reglementierungen.

**Prof. Dr. Norbert Lammert**, Bundestagspräsident a. D., Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V., informiert in seiner Analyse „Deutschland nach den Wahlen – Was nun?“ umfassend über das politische Umfeld und hält abschließend fest: *„Deutschland hat gewählt und außer der Zusammensetzung des Deutschen Bundestages sind noch viele Fragen offen.“*

**Sebastian Schuster**, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, analysiert in seinem Grußwort u. a.: *„Ich danke dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI ganz herzlich für sein großes Engagement im Rahmen der Prävention. Kinder vor Alkoholmissbrauch zu schützen, Eltern das richtige Rüstzeug zu geben, Grenzen zu setzen und die Gesellschaft insgesamt für den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren, ist eine große Herausforderung und eine wichtige Aufgabe.“*

Der Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI) ([www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)) vertritt die Interessen der Spirituosen-Mitgliedsfirmen und bündelt als Dachverband der Spirituosenwelt in Deutschland rund 90 Prozent des Markenspirituosenumsatzes mit seinen Direktmitgliedern und seinen Mitgliedern in den Landesgruppen. Der Spirituosenumsatz in Deutschland betrug im Jahr 2020 rund 4,7 Milliarden Euro. Die Einnahmen des Bundes aus der Alkoholsteuer für Spirituosen beliefen sich auf rund 2,1 Milliarden Euro. Der Pro-Kopf-Konsum lag bei 5,2 Litern. Das Gesamtmarktangebot betrug 2020 rund 708 Millionen Flaschen. Der deutsche Spirituosenmarkt ist im Ländervergleich damit weiterhin der größte in Europa. Spirituosen sind und bleiben eine attraktive Kategorie mit stabiler Wertschöpfung, vielen Verwendungsmöglichkeiten und schönem Ambiente.

Der BSI hat mit dem Ziel zur Pflege und Förderung des verantwortungsvollen Umgangs mit alkoholhaltigen Getränken als wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der sich alle relevanten Gruppierungen stellen müssen, den „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ bereits im Jahr 2005 auf Wunsch seiner Mitgliedsfirmen ins Leben gerufen. Dieser initiiert und unterstützt Präventions- und Verbraucherinformations-Maßnahmen, die nachhaltig ausgebaut und evaluiert werden und mit denen über den verantwortungsvollen Konsum von alkoholhaltigen Getränken informiert wird.

Alkoholhaltige Getränke sind traditionell in unseren Kreisen tragende Säulen einer gelebten Genuss- und Traditionskultur. Diese Kultur will der BSI – in einer auf Selbstbestimmung aufbauenden Gesellschaft – weiter mit pflegen und unterstützen – denn: Genuss und Eigenverantwortung beim Konsum gehören immer zusammen.

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten.

(Die Presseerklärung Nr. 7/2021 finden Sie auch im Internet unter:  
<http://www.spirituosen-verband.de/presse/pressemitteilungen/>)

Zeichen: 5.226

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

**BSI-Geschäftsstelle**

**Angelika Wiesgen-Pick**

**Geschäftsführerin**

**Urstadtstraße 2**

**53129 Bonn**

**Telefon: 0228 53994-0**

**Telefax: 0228 53994-20**

**E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)**

**Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)**



v. l. n. r.: Thomas Ernst, Präsident des BSI, Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des BSI, Prof. Dr. Norbert Lammert, Bundestagspräsident a. D., Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V., Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises